



BÜNDNIS FÜR VULNERABLE ZIELGRUPPEN

Kinder aus suchtblasteten Familien

26.01.2023

HINTERGRUND

Das Bündnis für vulnerable Zielgruppen gibt kommunalen Akteur*innen und Fachkräften aus unterschiedlichen Fachbereichen die Möglichkeit, sich zu vernetzen, sich zu aktuellen Themen im Bereich Suchtprävention untereinander auszutauschen und bei der Initiierung und Umsetzung eigener themenbezogener Projekte in den jeweiligen Regionen gegenseitig zu unterstützen. Die erste Sitzung 2023 widmet sich Kindern aus suchtblasteten Familien.

INHALT UND ZIELGRUPPE

Schwerpunkt der Sitzung wird das Thema Kommunale Gesamtkonzepte sein. Gerade im Themenfeld Kinder aus suchtblasteten Familien ist die Abstimmung zur Zusammenarbeit der Akteure in der Kommune von besonderer Bedeutung.

Das Bündnis richtet sich an alle interessierten Fachkräfte vorwiegend aus den Bereichen öffentlicher Gesundheitsdienst, Jugendhilfe und Suchthilfe, Schule, Kita und Kinder- und Jugendhilfe, Erziehungs- und Familienberatung.

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Die Veranstaltung wird online via Zoom stattfinden.

Für die Teilnahme benötigen Sie einen PC (z.B. Laptop) mit Mikrofon (empfehlenswert ist ein Headset) und Kamera sowie einen Internetzugang.

Den Zugangslink senden wir nach erfolgter Buchung wenige Tage vor der jeweiligen Veranstaltung an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse.

ANMELDUNG

Anmeldung bis zum 22.01.2023 online unter www.selbstbestimmt-brandenburg.de/termine/

DAS PROJEKT

selbstbestimmt – Suchtprävention für vulnerable Zielgruppen im Land Brandenburg ist ein Projekt der BLS, welches landesweit die Entstehung regionaler Präventionsangebote, vor allem für Kinder aus suchtblasteten Familien, Menschen mit Behinderung, Menschen mit Migrationsgeschichte und ältere Menschen, unterstützt.



BÜNDNIS FÜR VULNERABLE ZIELGRUPPEN

Kinder aus suchtblasteten Familien

PROGRAMM

09:00 - 09:15 Uhr

Aktuelles

Das neue GKV-Förderprogramm

(Ulrike Beyer, GKV-Programmbüro Brandenburg)

Die neue Fortbildungsreihe FAMILIE SUCHT HILFE

(Andrea Hardeling, BLS)

09:15 - 10:00 Uhr

Kommunale Gesamtkonzepte zur Verbesserung der Unterstützung von Kindern psychisch und suchterkrankter Eltern

(Elisabeth Schmutz, Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz gGmbH (ism))

10:00 - 11:00 Uhr

Vorstellung kommunaler Projekte aus Brandenburg mit anschließender Diskussion und Austauschrunde

In der Austausch- und Diskussionsrunde haben Sie die Möglichkeit Ihre eigenen Erfahrungen einzubringen und darüber in den Austausch zu kommen.

Zur Vorbereitung empfehlen wir den Teilnehmenden, schonmal folgende Fragen für sich zu beantworten:

- Welche Projekte sind in Ihrem Landkreis entstanden?
- Welche Fortbildungsinitiativen konnten in Ihrem Landkreis gestartet bzw. umgesetzt werden?
- Was hat sich in der Vernetzung im Themenfeld in Ihrem Landkreis getan?
- Welche Herausforderungen beschäftigen Sie im Themenfeld?
- Welche Bedarfe sehen Sie in Ihrem Landkreis?
- Was müssen wir, aus Ihrer Sicht, zukünftig unbedingt in den Blick nehmen?

Ab dem Jahr 2023 wird die Förderung durch das GKV-Bündnis die Entwicklung weiterer Präventionsmaßnahmen befördern.

Scan mich!



BRANDENBURGISCHE LANDESSTELLE FÜR SUCHTFRAGEN E.V.

selbstbestimmt – Suchtprävention für vulnerable Zielgruppen im Land Brandenburg

Behlertstraße 3A, Haus H1, 14467 Potsdam

TEL: (0331) 581 380 11, E-MAIL: suchtpraevention@blsev.de

WEB: www.selbstbestimmt-brandenburg.de